



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Nach der EU-Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Ihre Daten erheben, speichern oder weiterleiten. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

Verantwortliche für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Name des Unternehmens:	MVZ Kinderwunsch Rhein-Main GmbH Teilbereich Kinderwunsch am Welfenhof
Geschäftsführung:	Kathleen Hahne-Schröder Peter Menk
Anschrift:	Mainzer Straße 98-102 65189 Wiesbaden
Interne Datenschutz- ansprechpartner (Name/Telefon/E-Mail):	Kathrin Eckert Asli Enön Datenschutz.wiesbaden@mvz-kinderwunsch.com

Unsere externe Datenschutzbeauftragte ist:

Name:	Marion Meyer (QMedicus Consulting)
Anschrift:	Wülflingerstrasse 263a CH-8408 Winterthur
Kontakt Daten (Telefon/E-Mail):	Handy: 0160 - 95 22 42 41 E-Mail: info@qmedicus.de E-Mail: m.meyer@qmedicus.de Website: www.qmedicus.de / www.qmedicus.ch



Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen (SGB X §80 Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung von Sozialdaten im Auftrag; BGB §630 a-h Vertragstypische Pflichten beim Behandlungsvertrag; Ärztliche Berufsordnung §10).

Hierzu erheben wir nur Daten, die zu Ihrer Behandlung notwendig sind (Datensparsamkeit), insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschlüsse und Befunde, die wir oder andere Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie schriftlich eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte, kooperierende Apotheken, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, Ärztekammern und zu Abrechnungszwecken die Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen und privatärztliche Verrechnungsstellen sein. Wir übermitteln die Daten erst nach Ihrer Einwilligung.

Die Übermittlung erfolgt zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen, zur Bereitstellung individueller Medikation oder zur Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen.

Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere Empfänger. Dazu kontaktierten wir Sie im Einzelfall gesondert.



Speicherung Ihrer Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten:

- nach dem Gewebegesetz 10 Jahre
- nach dem Gendiagnostikgesetz 30 Jahre
- nach dem Transplantationsgesetz 30 Jahre
- nach dem Samenspenderregistergesetz 110 Jahre

nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren.

Berichtigung, Löschung und Sperrung Ihrer Daten

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden Ihre Daten in unseren Archiven gelöscht.

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Soweit Sie eine Löschung, Änderung oder Übertragung Ihrer Daten wünschen, wird dies umgesetzt, sofern es gesetzlichen oder satzungsmäßigen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen nicht entgegensteht. Für diesen Fall ist eine Sperrung der Daten möglich (SGB X §84).

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung Ihrer Daten zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Rechtliche Grundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 h) der Datenschutzgrundverordnung (DGVO) in Verbindung mit §22 Absatz 1 Nr. 1 b) des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.